

<p>Spargelrost, Blattschwärze</p> <p>Schädlinge Spargelfliege</p>	<p>Amistar ① 0,1 % (1 l/ha) oder Fezan 0,15 % (1,5 l/ha) Stroby WG 0,03 % (0,3 kg/ha) Slick 0,05 % (0,5 l/ha) Novo Tak (14) 0,1 % (1 l/ha)</p>	<p>Ab Mitte Juli, bei beginnender Infektion, dann alle 14 Tage wiederholen. Maximal 3 Behandlungen pro Saison.</p> <p>NEU</p> <p>Sofort beim Auftreten behandeln.</p>
<p>Spinat Unkrautregulierung Im Vorauflauf In Mischung sofort nach der Saat</p> <p>Im Nachauflauf Einjährige Unkräuter</p> <p>Schädlinge Rübenfliege</p>	<p>Centium 36 CS 0,15 l/ha + Venzar 600 g/ha Beetup 3×1–1,5 l/ha Novo Tak (14) 0,1 % (1 l/ha)</p>	<p>Winterspinat nicht behandeln.</p> <p>NEU</p> <p>1. Behandlung im Keim- bis 2-Blatt-Stadium der Unkräuter; 2. Behandlung 5–7 Tage später.</p> <p>1-mal, wenn Blätter vollständig entwickelt sind, 1- bis 2-mal im Abstand von ca. 14 Tagen wiederholen.</p>
<p>Tomaten Krankheiten Alternaria-Dürrfleckenkrankheit, Krautfäule, Echter Mehltau</p> <p>Alternaria, Krautfäule</p> <p>Pseudomonas</p> <p>Samtfleckenkrankheit</p> <p>Echter Mehltau</p>	<p>Amistar ① (3) 0,1 % (1 l/ha) Slick (3) 0,05 % (0,5 l/ha) Daconil 500 (21) 0,3 % (3 l/ha) Oxykupfer 50 (3) 0,5 % (5 kg/ha) oder Cupro FL (3) 0,5 % (5 l/ha) Cercobin (3) 1,1 l/ha Stroby WG (14) 0,05 % (500 g/ha) oder Armicarb (3) 0,5 % (5 kg/ha) Sufralo (3) 0,2 % (2 kg/ha)</p>	<p>Im Freiland und Gewächshaus vorbeugend alle 2–3 Wochen, max. 3 Behandlungen pro Saison. Mit Daconil 500 alternieren.</p> <p>Bei Befallsbeginn. Max. 4 Behandlungen pro Saison.</p> <p>Ab Aussaat alle 2–3 Wochen behandeln. In der Regel werden 7–8 Behandlungen pro Saison durchgeführt.</p> <p>Nur für Tomaten in Gewächshäusern.</p> <p>Nur im Gewächshaus.</p> <p>Alle 8–12 Tage behandeln.</p> <p>Vorbeugend behandeln.</p>

<p>Schädlinge Blattläuse</p> <p>Blattläuse, Weisse Fliegen</p>	<p>Talstar SC ⁽¹⁴⁾ 0,3 l/ha</p> <p>Gazelle SG ⁽³⁾ 0,025 % (0,25 kg/ha)</p>	<p>Beim Auftreten behandeln.</p> <p>Max. 2 Spritzungen pro Saison.</p>
<p>Gegen Schnecken im Gemüsebau</p> <p>Physio-aktivatoren</p>	<p>Metarex TDS 5 kg/ha</p> <p>Mollux FL 4 l/ha</p> <p>Goëmar Multi 3 l/ha oder</p> <p>Goëmar Start 2,5 l/ha oder</p> <p>Goëmar GA 14 3 l/ha</p>	<p>Das neueste Schneckenkorn mit TDS-Technologie. Vollschutz mit 300 000 Körnern/ha.</p> <p>Die flüssige Formulierung mit schneller Wirkung.</p> <p>In Kohllarten und Randen.</p> <p>In Zwiebeln, Lauch, Spinat, Bohnen, Karotten, Sellerie und Tomaten.</p> <p>In allen Gemüsearten. Auch im biologischem Anbau bewilligt.</p>

① **Bemerkungen zu Amistar:** Im Gemüsebau kann Amistar bei Einsatz in nicht bewilligten Kulturen Pflanzenschäden verursachen. Abdrift vermeiden. Nur trockene Kulturen behandeln.

Vorsicht bei Kulturen unter Glas: Amistar immer alleine ausbringen, nicht mit anderen Produkten mischen. Keine Anwendung im Winter (November bis März). Anwendung frühestens drei Wochen nach dem Verpflanzen. Bedingungen nach der Anwendung sollen ein schnelles Antrocknen des Spritzbelages ermöglichen. Keine Anwendung unter kühlen Bedingungen und bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit, insbesondere bei schlechter Ventilation.

Die Zahlen in Klammern hinter den Insektiziden () bedeuten die Wartefrist in Tagen!